

April 2015

erscheint
am 01.04.2015

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 16, Nr. 04

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Jesus lebt.

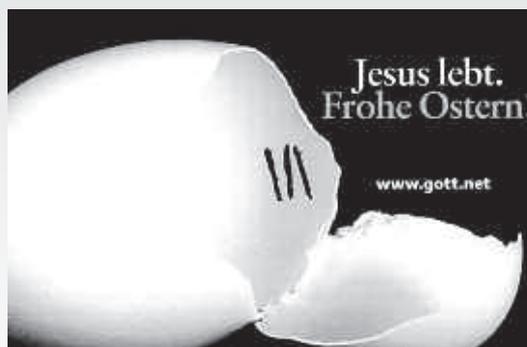
Viele Menschen machen hinter diese Aussage ein Ausrufezeichen – andere ein großes Fragezeichen.

Manchen ist dieser Satz ein Ärgernis, für andere ist er von großer Bedeutung.

*Wonach Sie zum diesjährigen Osterfest auch suchen, ob nach Osterhasen, Ostereiern, Osterkörbchen
oder der Antwort auf die Frage nach Tod und Auferstehung:*

Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche Suche und ein gesegnetes Osterfest.

Ihr Bürgermeister Andreas Graf



Saisoneröffnungen vor Ostern:

Freizeit- und Erlebnispark Sonnenlandpark

am Mittwoch, dem 1. April, ab 10 Uhr

Historische Querseilfähre „Anna“

am Karfreitag, dem 3. April, ab 11 Uhr





Ortsübliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 02.03.2015

B 2015-14

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für den Ersatzneubau Brücke BW 35 Schafgasse OT Niederlichtenau an den wirtschaftlichsten Bieter: Schmidt-Bau, Hoch- Tief- und Ingenieurbau GmbH, Eppendorfer Straße 4b, 09573 Augustusburg, für eine Bruttosumme in Höhe von 104.984,76 Euro.

B 2015-15

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für den Ersatzneubau Brücke BW 18 An den Pfarrfichten OT Garnsdorf an den wirtschaftlichsten Bieter: M. Wolff GmbH, Schafgasse 10, 09306 Erlau, für eine Bruttosumme in Höhe von 58.261,90 Euro.

B 2015-16

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Entnahme aus der Liquiditätsreserve in Höhe von 16.381,58 € zur Finanzierung der überplanmäßigen Auszahlungen für die

Maßnahme Nr. 7 des Wiederaufbauplanes Hochwasser „Ersatzneubau Brücke BW 44 in Krumbach“ (Produkt 75410016) zuzustimmen.

B 2015-17

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag auf Befreiungen, von den Festsetzung des Bebauungsplanes „WA 3 Waldstraße“ Waldsiedlung Oberlichtenau auf dem Flurstück 337/62 der Gemarkung Oberlichtenau, d.h.

1. Befreiung von der Dachneigung von 38-45° auf 25°
2. Überschreitung der zulässigen zu überbauenden Grundstücksfläche von 0,3 GRZ auf 0,35 GRZ
3. Der Bauherr hat mit Einreichung des Bauantrages den Nachweis zu erbringen, wie überschüssiges Oberflächenwasser auf dem Grundstück verwertet wird, zu.
4. Die Maßgaben des Punktes 7.2.5. Entwässerung sowie des Punktes 7.2.6. Bau-

weise für Zufahrten, Wege und Stellflächen des Begründungstextes des B-Planes sind zwingend zu beachten.

B 2015-18

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Deckung der überplanmäßigen Aufwendung für die Zahlung der Gewerbesteuerumlage im Jahr 2014 in Höhe von 93.413,39 Euro (Produktsachkonto 611001.434100) durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (Produktsachkonto 611001.301300).

B 2015-19

Der Gemeinderat nimmt einstimmig den Entwurf des Ergebnishaushaltes, Stand 17.02.2015, zustimmend zur Kenntnis.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 02.03.2015

Der Bürgermeister informierte zu Beginn der Gemeinderatssitzung zu aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde. Seit März wird das Amtsblatt mit einem neuen Zustelldienst ausgetragen. Erste Erfahrungen zeigen, so Andreas Graf, dass die Zustellung im Großen und Ganzen funktioniere, auch wenn gewisse Anlaufschwierigkeiten bestehen. An einer Verbesserung werde gearbeitet. Für die Beseitigung von Hochwasserschäden wurden Maßnahmen nachgemeldet. Leider ist die Ausstattung mit Fördermitteln noch offen, aber die behördliche Bestätigung ist durch das Umweltministerium erfolgt. Die Beseitigung der Schlaglöcher im Zusammenhang mit der Bachbefestigung im OT Ottendorf auf Höhe der Feuerwache könne wider Erwarten unter halbseitiger Verkehrsführung erfolgen. Damit wird die Erreichbarkeit der Anlieger weitgehend wie gewohnt möglich sein. Bei der S 200 sind tageweise

Vollsperrungen zwischen dem 16.03. und 15.05., 17.07. und 24.08. sowie 10.09. und 15.09. zu erwarten. Die genauen Termine sind noch offen. Die Gemeinde ist bestrebt, dass diese in verkehrsarmen Zeiten liegen und rechtzeitig bekanntgegeben werden. Die amtliche Einwohnerzahl betrug am 30.06.2014 7.287 und ist damit weiter rückläufig. Die Entwicklung liegt damit im Durchschnitt der Region. Allein die drei Großstädte können in Sachsen derzeit mit kontinuierlichem Bevölkerungszuwachs planen. Der Gemeinderat beschloss die Vergabe des Ersatzneubaues der Brücke zu den Pfarrfichten. Während der Baumaßnahme wird der Verkehr über eine Behelfsbrücke geführt um Einschränkungen für die Anwohner zu minimieren. Weiterhin wurde der Haushalt des laufenden Jahres beraten. Mit einem Entwurf der Haushaltssatzung ist u.U. im Mai 2015 zu rechnen. Im Zusammenhang

mit überplanmäßigen Einnahmen bei der Gewerbesteuer im Vorjahr wird auch eine erhöhte Gewerbesteuerumlage fällig. Hierzu stimmte der Gemeinderat dem Vorschlag zu. In der Bürgerfragestunde wurden größere und kleinere Probleme des Ortsbildes angesprochen. Konkret betroffen sind Flächen an der Amtmannstraße und im OT Ottendorf. Hierzu wird sich der Bürgermeister mit Grundstückseigentümern separat beraten und soweit möglich kurzfristig Abhilfe schaffen. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde kritisiert, dass Vereine z.B. für Genehmigungen eines Feuerwerkes wie jeder andere auch zur Kasse gebeten würden. Es wurde angeregt, hierfür Alternativen in der Vereinsförderung zu prüfen. Weiterhin diskutiert wurden die Entwürfe für die Erweiterung der Turnhalle Auerswalde. Deutlich wurde, dass hier weiterer Abstimmungsbedarf besteht.

Martin Lohse, Referent

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax: (03 72 08) 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: *amtlicher Teil:* Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (037206) 3310, Fax: 2093
E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 0371 / 3 55 99 12 02

Entfachen von Feuern und Verbrennung von Pflanzenabfällen

1. Grillfeuer, Brauchtums- und Lagerfeuer

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und vermeiden Sie übermäßige Rauchentwicklung und Geruchsbelästigungen. Achten Sie bitte auch auf Funkenflug, insbesondere bei Waldbrandgefahr. Eine Erlaubnis wird aber nicht benötigt.

2. Verbrennung von Pflanzenabfällen

Gemäß § 2 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen dürfen pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten anfallen, durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, entsorgt werden.

Dies ist eine sehr empfehlenswerte Methode, um die für die Bodenfruchtbarkeit so wichtigen Nährstoffe im Kreislauf zu halten und den Boden mit Humus zu versorgen. Insbesondere durch die Selbsterzeugung und Verwendung von Kompost wird der Boden erheblich verbessert und der Einsatz von Kunstdünger kann reduziert oder vermieden werden. Neben der Möglichkeit der Verwertung auf dem eigenen Grundstück werden pflanzliche Abfälle **ganzjährig** unter anderen bei nachstehend genannter Annahmestelle **kostenpflichtig** angenommen:

- Abfallwirtschaftsverband Chemnitz
Deponie Weißer Weg, 09111 Chemnitz
(Tel.-Nr.: 0371/674070)
- Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG
in 09306 Wechselburg, OT Carsdorf
Telefon 04346 60511
- KH Kompostanlagen GmbH
in 09232 Hartmannsdorf
Kreuzzeichenweg 1 Tel. 03722 90202

• Kompostanlage Bleyer Garten und Landschaftsbau GmbH in 09328 Lunzenau
OT Görztzhain, Burkersdorfer Straße
Tel. 0371 856202 oder 0172 3703501

In begründeten Ausnahmefällen lässt der § 4 der Pflanzenabfallverordnung das Beseitigen von pflanzlichen Abfällen durch Verbrennen (in den Monaten April und Oktober ohne Genehmigung) zu, wenn eine Entsorgung gemäß o.g. Grundsätzen oder eine Nutzung der im Landkreis bestehenden Entsorgungsmöglichkeiten nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Der Bürger muss eigenverantwortlich prüfen, ob er die Nutzung der Ausnahmemöglichkeit (Verbrennung) gegenüber dem Landratsamt Mittelsachsen, Referat Abfallrecht und Bodenschutz rechtfertigen kann. Nach Auffassung des Landratsamtes Mittelsachsen liegen die Voraussetzungen für das Anerkennen der Unzumutbarkeit wegen der in der Region Freiberg geschaffenen o.g. Entsorgungsmöglichkeiten jedoch regelmäßig nicht vor.

Macht sich in Ausnahmefällen ein Verbrennen erforderlich, ist Folgendes zu beachten:

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug. Damit ist ein Verbrennen von Pflanzenabfällen bereits in mäßig dicht bebauten Gebieten nur in den wenigsten Fällen zulässig.
2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.

3. Das Verbrennen ist vom 01. bis 30. April und vom 01. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr, höchstens zwei Stunden täglich, zulässig.

4. Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:

- a) 1,5 km von Flugplätzen
- b) 200 m von Autobahnen
- c) 100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen, Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

5. Es ist verboten, die Abfälle Tage vorher anzuhäufen. Das Aufsichtchen darf erst direkt vor dem Verbrennen geschehen. Bereits angehäufte Pflanzenabfälle sind zum Schutz der darin befindlichen Kleintiere vor dem Verbrennen unbedingt umzuschichten.

Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle entgegen der im § 4 PflanzAbfV festgelegten Ausnahmeregelung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Soweit eine Beseitigung von pflanzlichen Abfällen nach §§ 2-4 PflanzAbfV nicht möglich oder nicht zumutbar ist, kann das Landratsamt Mittelsachsen, Referat Abfallrecht und Bodenschutz auf Antrag im Einzelfall Ausnahmen nach § 5 Abs. 1 PflanzAbfV, die in Form eines kostenpflichtigen Verwaltungsbescheides erstellt werden, erlassen.

Reinhard Lietsch
Landratsamt Mittelsachsen

Kontakt: Landkreis Mittelsachsen
Außenstelle Döbeln, Straße des Friedens 20
04720 Döbeln, Telefon 03431/74-1440
oder 03431/74-1488

Einsätze der Feuerwehren im Monat Februar 2015

09.02.2015, 08.12 Uhr OF Garnsdorf Unfall B107 auslaufende Betriebsmittel
20.02.2015, 21.40 Uhr OF Oberlichtenau Brandmeldeanlage Agrarbetrieb Fehlalarm

Hübschmann, Gemeindeführer

Wahlhelfer für die Landratswahl am 07.06.2015 und den eventuellen 2. Wahlgang am 21.06.2015 gesucht

Für die am 07.06.2015 stattfindende Landratswahl und den eventuellen 2. Wahlgang am 21.06.2015 suchen wir wieder aus der wahlberechtigten Bevölkerung freiwillige Wahlhelfer für die Besetzung der Wahllokale in der Gemeinde Lichtenau.

Zugleich werden die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sowie auch Vereine gebeten, aus ihren Reihen freiwillige Helfer zu gewinnen.

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit ist eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro vorgesehen.

Interessierte Bürger melden sich bitte unter Angabe ihrer vollständigen Anschrift

und des Geburtsdatums **bis zum 30.04.2015**

1. entweder schriftlich:
Gemeindeverwaltung Lichtenau
Auerswalder Hauptstr. 2
09244 Lichtenau
2. oder telefonisch:
037208 / 80062 oder 80061
bei Frau Oertel oder Frau Steuer
3. oder E-Mail:
post@gemeinde-lichtenau.de

Wir hoffen sehr auf Ihre Mitarbeit und bedanken uns recht herzlich im Voraus.

Andreas Graf, Bürgermeister

Die Gemeinde Lichtenau sucht für das Sommerbad Garnsdorf zur Absicherung des Badebetriebes

Kassierer/innen, Rettungsschwimmer/innen

Die Einstellung erfolgt für den Saisonbetrieb 2015 nach Bedarf bei entsprechender Wetterlage. Voraussetzung für den Einsatz als Rettungsschwimmer/in ist der Nachweis eines gültigen Rettungsschwimmerpasses. Alle Bewerber müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der Saisoneinsatz wird mit 8,50 Euro je Stunde vergütet.

Interessenten melden sich bitte schriftlich oder per E-Mail bei der

Gemeinde Lichtenau
Auerswalder Hauptstr. 2
09244 Lichtenau
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung bis zum 30.04.2015.

Andreas Graf
Bürgermeister



Informationen aus der Bauverwaltung

Raummodulanlage zu verkaufen

Die Gemeinde Lichtenau bietet eine Raummodulanlage (bestehend aus 9 Modulen) zum Verkauf an. Sie wurde als Schulraum in der ehemaligen Mittelschule Haus A, Schulstr. 7, 09244 Lichtenau/OT Auerswalde am 01.09.2007 eingesetzt.

Technische Daten:

Raummodul 6,058 m x 3,0 m x 2,92 m
Raummodul 6,058 m x 2,438 m x 2,92 m
als eingeschossige Raummodul-Konstruktion

Baustoffe:

Stahlträger/Stahlstützen: Baustahl St 37-2
Belag: zementgebundene Spanplatte
Dachverkleidung: Trapezblech
Wandverkleidung: Trapezblech

Lastannahmen:

Eigenlasten: DIN 1055-100, Teil 1
Verkehrslasten: DIN 1055-100, Teil 3
(Nutzung als Schulraum, Kategorie B1)
Windlasten: DIN 1055-100, Teil 4
(Gebäudehöhe bis 10 m, Binnenland)

Schneelasten: DIN 1055-100, Teil 5
(Schneelastzone 2, Geländehöhe über Meeresniveau ca. 350 m)

Alle weiteren Dateninformationen sind in der Unterlage – Statische Berechnung – einzu-sehen.

Ort zur Einsichtnahme:

Gemeinde Lichtenau
Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau
Zimmer 3.02 (2. Etage)
Frau Nickl, Ruf: 037208/80019



Öffnungszeiten:

Mo/Do: 13.00 – 16.00 Uhr
Die: 9.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sonstiges:

Die Raummodulanlage ist vom Erwerber auf eigene Kosten zu demontieren und abzuholen.

Der Zeitwert beträgt 18.500,00 Euro (lt. Gutachten vom 10.03.2015) und ist Mindestgebot.

Interessenten geben Ihr Gebot spätestens bis zum **30. April 2015** in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Gebot – Raummodule bitte nicht öffnen“

in der Gemeindeverwaltung Lichtenau,
Auerswalder Hauptstraße 2 in
09244 Lichtenau ab.

gez.: **Andreas Graf**, Bürgermeister

Wohnungsmarkt

Am Sportplatz 3 → 3-Raum-Wohnung

Lage EG rechts
Fläche ca. 76,05 m² mit Keller und Balkon
Kaltmiete 290,00 Euro
Betriebs-/Heizkosten 170,00 Euro
Gesamtmiete 460,00 Euro
Kautions 870,00 Euro (3 Kaltmieten)



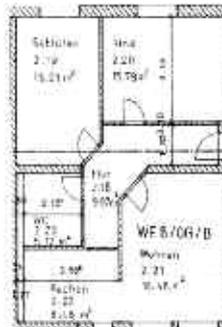
Am Sportplatz 1 → 3-Raum-Wohnung

Lage 1.OG rechts
Fläche ca. 76,05 m² mit Keller und Balkon
Kaltmiete 290,00 Euro
Betriebs-/Heizkosten 155,00 Euro
Gesamtmiete 445,00 Euro
Kautions 870,00 Euro (3 Kaltmieten)
Die Wohnung befindet sich im unrenovierten Zustand.



Am Fritzschtut 4 → 3-Raum-Wohnung

komplett renoviert
Lage 1.OG rechts
Fläche ca. 71,01 m² mit Keller und PKW-Stellplatz verfügbar ab April 2015
Kaltmiete 330,00 Euro
Stellplatz (Nr. 21) 5,11 Euro
TV-Anschluss 7,50 Euro
Betriebskosten 142,00 Euro
Gesamtmiete 484,61 Euro
Kautions 990,00 Euro



Hinweis: Das Angebot gilt vorbehaltlich Zwischenvermietungen und unter der Voraussetzung, dass die Wohnung nach Auszug sofort wieder vermietbar ist.

Ansprechpartnerin: Sandra Winkler, Tel. 037208/ 800-40
E-Mail: sandra.winkler@gemeinde-lichtenau.de

Viadukt Ottendorf

Arbeiten an DB-Baustelle liegen im Plan / Fünf Wochenend-Sperrpausen bis Ende Mai

Ottendorf. Seit Februar werden die Arbeiten am Bauvorhaben der Deutschen Bahn „Viadukt Ottendorf“ erfolgreich vorangetrieben und liegen im Plan. Das ist in erster Linie das Ergebnis des hohen Engagements aller am Projekt Beteiligten und der bauausführenden Unternehmen. Diese möchten sich an dieser Stelle ausdrücklich bei den betroffenen Einwohnern für deren bisheriges Verständnis bedanken.

Die Ortsumgehung in Ottendorf ist seit 9. Februar in Betrieb und läuft bislang ohne Probleme. Inzwischen wurde an der Baustelle folgender Baufortschritt erreicht: Das Vormontagegerüst wurde planmäßig aufgestellt. Auch die Anlieferung der Stahlteile für die neue Brücke hat begonnen. Diese Transporte erfolgen jetzt weiter regelmäßig – auch nachts.

Anfang März wurden die ersten Fahrbahnteile aufgelegt und miteinander verbunden. Diese Montagearbeiten werden in den kommenden Wochen weitergeführt. Dazu wurde ein Schwerlastkran aufgestellt. Dieser hat folgende technische Parameter: max. Tragfähigkeit 350 Tonnen, abgestützt, 360° drehbar, Hauptauslegerlänge: 47,10 m, Ballast: 142,00 Tonnen, max. Ausladung: 32,00 Meter, schwerstes Bauteil 33,00 Tonnen.

Von Ende März bis Ende Mai sind am Viadukt Ottendorf fünf Wochenend-Sperrpausen geplant, in denen kein Zugverkehr über die Brücke rollt. In den genannten Zeiträumen werden unter anderem Erkundungsbohrungen im Bereich der Widerlager, Untersuchungen am Baugrund sowie Kampfmittelsondierungen durchgeführt. →

→ Die Sperrpausen im Einzelnen:

Freitag, 20.03.15, 22 Uhr, bis Sonntag, 22.03.15, 4 Uhr; Freitag, 10.04.15, 22 Uhr, bis Montag, 13.04.15, 4 Uhr; Freitag, 24.04.15, 22 Uhr, bis Montag, 27.04.15, 4 Uhr; Freitag, 08.05.15, 22 Uhr, bis Montag, 11.05.15, 4 Uhr; Freitag, 15.05.15, 22 Uhr, bis Montag, 18.05.15, 4 Uhr.

Da sich trotz des Einsatzes modernster Arbeitsgeräte und Technologien nicht alle Geräusche vermeiden lassen, entschuldigt sich die Deutsche Bahn für die mit den Bauarbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten und bittet die Einwohner um Verständnis.



Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen April 2015

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Garnsdorf			
Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe H.-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
An den Pfarrfichten (Brückenbauwerk über den Dorfbach)	23.03. – 30.05.2015	Vollsperrung – Umleitung über Behelfsbrücke	Ersatzneubau Brückenbauwerk
OT Niederlichtenau			
Schafgasse (Brückenbauwerk über den Dorfbach)	23.03. – 18.09.2015	Vollsperrung – Umleitung über Behelfsbrücke	Ersatzneubau Brückenbauwerk
Auenweg	bis 31.08.2015	Vollsperrung	Ersatzneubau Brücke
OT Ottendorf			
Hauptstraße im Bereich Eisenbahnviadukt	09.02.-31.10.2015	Vollsperrung – Umleitung über S200-S204-K8251-K8250	Ersatzneubau Eisenbahnviadukt
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Mittweidaer Straße (S200) im Bereich Einmündung Krumbacher Straße	bis auf Weiteres	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Verlegung S200 Ottendorf
Hinweis: Im Zeitraum Ende März bis Ende Mai 2015 sind bis zu 6 Vollsperrungen der S200 für Schalungsarbeiten an den Brückenkapfen erforderlich. Die genauen Zeiträume der Sperrung waren mit Redaktionsschluss dieser Amtsblattausgabe noch nicht bekannt. Diese werden jedoch an verkehrsarmen Zeiten -sprich Wochenende oder nachts- stattfinden. Mit Bekanntwerden der genauen Sperrzeiträume werden wir diese auf unserer Homepage veröffentlichen.			
gez.: Andreas Graf , Bürgermeister			



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 13.04.2015**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „**Rathaus, Bürgermeister und Gemeinderat**“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters:
nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – (auch bei Hochwasserfragen):
Tel.: 03 72 08 / 8 00 10, Fax: 03 72 08 / 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Bauverwaltung geschlossen
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Bauverwaltung geschlossen

Sprechzeit der Friedensrichter –
Hr. Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
Dienstag, den 07.04.2015

Erweiterte Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
(Tel.-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)

DRK Kinder- und Jugendtreff
Auerswalder Str. 8, Tel.-Nr.: 03 72 08 / 88 44 81
Montag: geschlossen
Di. bis Do: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110
Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112
Krankentransport Telefon 037 31/19 222
FAX Leitstelle Freiberg 03 73 1/32 225
(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg
rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de
Havarie Trinkwasser/Abwasser ZWA Hainichen
Tel.: 01 51/12 64 49 95, www.zwa-mev.de
Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau
Tel.: 0 37 63/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia-Notdienst
Tel.: 08 00 / 2 30 50 70, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen
Tel.: 03 71/45 14 44, www.eins-energie.de

Polizeirevier Mittweida
Tel.: 037 27/980-100

→ **Hochwasserinformationen**
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/fulg
Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

<http://www.ps-frankenberg.de/>
 Sprachansage Hochwasserwarnungen
 Informationen Tel.: 0351/8928261
 Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 0351/8928260
 MDR-Videotext ab Seite 530 Information
 Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen
 (auch bei Hochwasserfragen)
 Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:
www.landkreis-mittelsachsen.de
 Aktuelles ⇒ Waldbrandwarnstufen;

www.smul.sachsen.de/sbs/ ⇒ aktuelle Waldbrandgefährdung ⇒ Liste der Warnstufen;
www.gemeinde-lichtenau.de ⇒ aktuelle Waldbrandstufen und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen
 TechnologiePark Mittweida GmbH,
 Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida
 Raum B 101

Termine: ⇒ jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche ⇒ 13.00 – 16.30 Uhr
 Ihr Ansprechpartner: Christopher Runne
 Tel.: 03731/79865-5300

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten
 Die gemeinsam für Lichtenau und Franken-

berg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten: **In Lichtenau sind die Bürgerpolizisten jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswalder Hauptstraße 2; Zimmer 1.07 von 16 bis 18 Uhr persönlich erreichbar.** Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Humboldtstraße 28 in Frankenberg.

Im Polizeiposten Humboldtstraße 28 Frankenberg werden Anliegen der Bürger persönlich entgegen genommen. Auch Anzeigen können erstattet werden. Termine können auch telefonisch unter 037206/5431 vereinbart werden.

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: Freitag, 17. April 2015, 12.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.08)

i.A. **Martin Lohse**, Referent



Veranstaltungen im April 2015

Mi., 01.04.2015	ab 10.00 Uhr	Sonnenlandpark eröffnet die Saison Ort: Sonnenlandpark Lichtenau, Sachsenstraße 9, 09244 Lichtenau	
Sa., 04.04.2015		Ostereiersuche , Ort: Sportplatz Niederlichtenau, Brunnenstraße	
Sa., 04.04.2015	11.00 – 18.00 Uhr	Fährsaison wird eröffnet Ort: Historische Querseifähre „Anna“ Fabrikstraße 10, 09244 Lichtenau, OT Krumbach	
Do., 30.04.2015	17.00 Uhr	Hexenschießen Ort: Thomas-Müntzer-Straße, OT Niederlichtenau, 09244 Lichtenau	

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen.



Lichtenauer Bildnachrichten



85. Geburtstag von
 Elfriede Gränitz aus dem
 OT Auerswalde



99. Geburtstag von Hilmar Rätzer
 aus dem OT Garnsdorf

93. Geburtstag von
 Ilse Leonhardt aus dem
 OT Oberlichtenau



Weitere Informationen

Buchempfehlung der Bücherei Oberlichtenau » für junge Leser:

Kerstin Gier

Silber – Das erste Buch der Träume

Geheimnisvolle Türen mit Eidechsenknäufen, sprechende Steinfiguren und ein wildgewordenes Kindermädchen mit einem Beil ... Liv Silbers Träume sind in der letzten Zeit ziemlich unheimlich. Besonders einer von ihnen beschäftigt sie sehr. In diesem Traum war sie auf einem Friedhof, bei Nacht, und hat vier Jungs bei einem düsteren magischen Ritual beobachtet.

Zumindest die Jungs stellen aber eine ganz reale Verbindung zu Livs Leben dar, denn Grayson und seine drei besten Freunde gibt es wirklich. Seit kurzem geht Liv auf dieselbe Schule wie die vier. Eigentlich sind sie ganz nett.

Wirklich unheimlich – noch viel unheimlicher als jeder Friedhof bei Nacht – ist jedoch, dass die Jungs Dinge über sie wissen, die sie tagsüber nie preisgegeben hat – wohl aber im Traum. Kann das wirklich sein? Wie sie das hinbekommen, ist ihr absolut rätselhaft, aber einem guten Rätsel konnte Liv noch nie widerstehen ...

Carola Wimmer

Ostwind

Für alle Pferdefans – das Buch zum Film Mika ist stinksauer. Weil sie die Versetzung nicht geschafft hat, heißt es statt Feriencamp nun den Sommer lang zu büffeln – und das ausgerechnet auf dem Pferdegestüt ihrer strengen Großmutter. Doch Mika denkt nicht daran, sich hinter Büchern zu verstecken und sich vom Stallburschen Sam bewachen zu lassen. In der dunkelsten Box des Pferdostalls findet sie den wilden und scheuen Hengst Ostwind. Weder Michelle, die beste Springreiterin am Hof, noch Mikas Großmutter können das gefährliche Pferd bändigen. Magisch angezogen von dem nervösen Tier, schleicht sich Mika trotz aller Warnungen heimlich in den Stall. Das ist der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft, denn Mika entdeckt dabei ihre wahre Leidenschaft und ganz besondere Gabe: Sie spricht die Sprache der Pferde! Wird sie es schaffen Ostwind zu zähmen?

Auch als DVD zum Ausleihen!

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt

→ OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
montags, 15.45 – 17.15 Uhr
20.04. / 18.05. / 15.06.

→ OT Krumbach

An der Feuerwache, Dorfstraße 13
mittwochs, 15.45 – 17.00 Uhr
01.04. / 29.04. / 27.05. / 24.06.

→ OT Ottendorf

Achtung: wegen Bauarbeiten finden Sie die Fahrbibliothek ersatzweise auf dem Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft, Am Bahnhof 21
mittwochs, 13.30 – 15.30 Uhr
01.04. / 29.04. / 27.05. / 24.06.

Kontakt:

Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida
Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen
Telefon: 03 72 07 - 9 93 20
Telefax: 03 72 07 - 9 93 22
Handy Bus: 01 70 - 7 61 89 61
eMail: fahrbibliothek@web.de



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Gertrud	Oberthür	am	02.04.2015	zu 94 Jahren
Gerda	Kretzschmar	am	12.04.2015	zu 93 Jahren
Wolfgang	Wünsch	am	10.04.2015	zu 88 Jahren
Armin	Hoppe	am	07.04.2015	zu 87 Jahren
Werner	Klenke	am	29.04.2015	zu 86 Jahren
Helfriede	Hoppe	am	03.04.2015	zu 85 Jahren
Alfons	Sammler	am	06.04.2015	zu 85 Jahren
Ursula	Lazarides	am	19.04.2015	zu 85 Jahren
Horst	Esche	am	04.04.2015	zu 82 Jahren
Ruth	Saupe	am	10.04.2015	zu 82 Jahren
Karl	Bauerschaper	am	04.04.2015	zu 80 Jahren
Waltraud	Schellenberger	am	22.04.2015	zu 80 Jahren
Ute	Nacke	am	16.04.2015	zu 79 Jahren
Dr. Wolfgang	Gersch	am	21.04.2015	zu 79 Jahren
Roland	Frenschock	am	17.04.2015	zu 78 Jahren
Peter	Köhler	am	23.04.2015	zu 78 Jahren
Reingard	Langer	am	06.04.2015	zu 77 Jahren
Horst	Buchert	am	19.04.2015	zu 77 Jahren
Irene	Steudel	am	04.04.2015	zu 76 Jahren
Sieglinde	Klemm	am	22.04.2015	zu 76 Jahren
Peter	Bader	am	02.04.2015	zu 75 Jahren
Günter	Naumann	am	07.04.2015	zu 75 Jahren
Vera	Grafe	am	16.04.2015	zu 75 Jahren
Erika	Lange	am	17.04.2015	zu 75 Jahren
Achim	Schönfeld	am	30.04.2015	zu 75 Jahren
Hans	Günther	am	16.04.2015	zu 74 Jahren
Günter	Kern	am	21.04.2015	zu 74 Jahren
Eva	Endler	am	27.04.2015	zu 74 Jahren
Peter	Seifert	am	28.04.2015	zu 74 Jahren

Ute	Arnold	am	29.04.2015	zu 74 Jahren
Dr. Joachim	Wetzel	am	12.04.2015	zu 73 Jahren
Sieglinde	Lösch	am	20.04.2015	zu 73 Jahren
Margitta	Steinfeld	am	24.04.2015	zu 73 Jahren
Christa	Wolf	am	24.04.2015	zu 73 Jahren
Günter	Irmscher	am	30.04.2015	zu 73 Jahren
Margitta	Kuhn	am	09.04.2015	zu 72 Jahren
Hannelore	Harlaß	am	15.04.2015	zu 72 Jahren
Lothar	Wersig	am	22.04.2015	zu 72 Jahren
Adelheid	Raabe	am	04.04.2015	zu 71 Jahren
Rainer	Kretschmar	am	13.04.2015	zu 71 Jahren
Siegward	Müller	am	13.04.2015	zu 71 Jahren
Günter	Werner	am	16.04.2015	zu 71 Jahren
Fritz	Raabe	am	07.04.2015	zu 70 Jahren
Wolfgang	Löffler	am	12.04.2015	zu 70 Jahren
Claus	Rüter	am	26.04.2015	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Roland	Beyer	am	09.04.2015	zu 82 Jahren
Helga	Bögner	am	20.04.2015	zu 82 Jahren
Gerald	Thümer	am	18.04.2015	zu 79 Jahren
Brunhilde	Buschner	am	20.04.2015	zu 76 Jahren
Jürgen	Städten	am	25.04.2015	zu 75 Jahren
Roland	Hans	am	08.04.2015	zu 70 Jahren
Wolfgang	Knöfler	am	01.04.2015	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Ingrid	Spiller	am	20.04.2015	zu 77 Jahren
Brunhilde	Höppner	am	04.04.2015	zu 74 Jahren
Herbert	Geißler	am	15.04.2015	zu 72 Jahren
Rita	Langer	am	12.04.2015	zu 72 Jahren →

aus dem Ortsteil Merzdorf

Günter	Wagner	am	19.04.2015	zu 82 Jahren
Eike	Zwinzscher	am	29.04.2015	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Rudolf	Clauß	am	09.04.2015	zu 86 Jahren
Harald	Schmalfuß	am	08.04.2015	zu 85 Jahren
Siegfried	Jobst	am	30.04.2015	zu 83 Jahren
Margitta	Bünger	am	16.04.2015	zu 76 Jahren
Elfriede	Probst	am	03.04.2015	zu 76 Jahren
Claus	Lippmann	am	18.04.2015	zu 73 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Ruth	Barthel	am	17.04.2015	zu 86 Jahren
Horst	Skopp	am	20.04.2015	zu 86 Jahren
Irene	Mehnert	am	15.04.2015	zu 84 Jahren
Siegfried	Scholz	am	15.04.2015	zu 83 Jahren
Irmgard	Probst	am	18.04.2015	zu 82 Jahren
Arno	Ansheit	am	29.04.2015	zu 80 Jahren
Sigrid	Beier	am	21.04.2015	zu 80 Jahren
Gudrun	Rosahl	am	04.04.2015	zu 79 Jahren
Friedrich	Kertzsch	am	27.04.2015	zu 77 Jahren
Günter	Garbatz	am	22.04.2015	zu 74 Jahren
Gislinde	Stark	am	17.04.2015	zu 74 Jahren
Winfried	Wiegratz	am	30.04.2015	zu 73 Jahren

Elke	Endler	am	11.04.2015	zu 71 Jahren
Steffen	Graichen	am	09.04.2015	zu 71 Jahren
Hans	Grunert	am	03.04.2015	zu 71 Jahren
Karl-Heinz	König	am	23.04.2015	zu 71 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Herbert	Richter	am	10.04.2015	zu 90 Jahren
Lieselotte	Eidam	am	20.04.2015	zu 86 Jahren
Lisa	Mallon	am	27.04.2015	zu 85 Jahren
Ursula	Mühlstädt	am	30.04.2015	zu 84 Jahren
Anneliese	Maul	am	02.04.2015	zu 83 Jahren
Elfriede	Morgenstern	am	04.04.2015	zu 83 Jahren
Isolde	Schumann	am	22.04.2015	zu 82 Jahren
Herbert	Glock	am	05.04.2015	zu 81 Jahren
Horst	Greulich	am	22.04.2015	zu 81 Jahren
Charlotte	Rößger	am	02.04.2015	zu 79 Jahren
Erika	Böttcher	am	30.04.2015	zu 78 Jahren
Helga	Riedel	am	30.04.2015	zu 78 Jahren
Inge	Fischer	am	14.04.2015	zu 77 Jahren
Werner	Thümer	am	16.04.2015	zu 76 Jahren
Edith	Bolz	am	18.04.2015	zu 74 Jahren
Harald	Kern	am	15.04.2015	zu 74 Jahren
Karin	Kossack	am	10.04.2015	zu 71 Jahren
Marlene	Hascher	am	01.04.2015	zu 70 Jahren

Wir gratulieren ab 70 Jahren zum Geburtstag und würdigen Ehejubiläen nach 50, 60, 65 und 70 Jahren. Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt? Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau. Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 15. April Herrn Bernhardt und Frau Gerlind Walter aus dem Ortsteil Krumbach und
am 17. April Herrn Günter und Frau Karin Naumann aus dem Ortsteil Auerswalde.

Zum 60. Hochzeitstag gratulieren wir

am 9. April Herrn Heinz Dieter und Frau Käthe Uhlig aus dem Ortsteil Auerswalde und
am 24. April Herrn Gotthard und Frau Waltraud Hausmann aus dem Ortsteil Krumbach.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und
Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Nichtamtliche Mitteilungen

Kurz vorgestellt

Mittelsächsische Unternehmen zu Social Media informiert

Wie sich das Marketing von Unternehmen immer mehr in die Sozialen Medien verlagert, informierte am Donnerstag das Medieninstitut Chemnitz (MIC) die Regionalgruppe Mittweida des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft (BVMW). Auf Einladung durch die Leiterin, Carmen Heiland, referierten Melanie Luthardt und Thomas Waldheim über Chancen und Risiken, zu denen die Unternehmen vom MIC geschult werden.

In einer regen Diskussion machten die Unternehmerinnen und Unternehmer Vorbehalte und Barrieren deutlich, die gegen ein Engagement in den Sozialen Netzwerken sprechen. Nach Auskunft der MIC-Dozenten seien jedoch mit klaren Strategien und Verhaltensregeln für Mitarbeiter die Risiken abbaubar. Die Notwendigkeit einer Erweiterung der Unternehmenskommunikation in die Bereiche Social Marketing und Life Communication jedoch für die

meisten Branchen zwingend. So ist für den Kunden immer mehr ein erlebbares, authentisches Unternehmen sowie die Interaktion mit diesem wichtig. „Die Reizüberflutung aus der klassischen Werbung zwingen zu neuen Wegen, Unternehmensimage zu pflegen und eine glaubwürdige Werbebotschaft zu übermitteln“, so Luthardt, Mitinhaberin des inzwischen in Mittweida ansässigen Institutes.

Carmen Heiland

Weitere Informationen unter www.mittweida.bvmw.de

Fähre „Anna“ startet am 3. April in die neue Saison



Foto: Ronald Hornauer

Ins malerische Zschopautal zieht es gerade jetzt im Frühjahr Wanderer, Radfahrer und Ausflügler.

Idyllisch im alten Tal zwischen Sachsenburg und Krumbach gelegen, verbindet die historische Querseilfähre „Anna“ die beiden Ufer der Zschopau.

An beiden Seiten laden eine abwechslungsreiche Landschaft, Burgen und Schlösser, ausgeschilderte Wanderwege und Möglichkeiten zur Einkehr die Wanderer, Ausflügler und Radfahrer ein. Ab 3. April findet wieder täglicher Fährverkehr statt.

Fährzeiten ab 3.4. bis 1.11.2015

Mo. – Fr. von 12 – 17 Uhr und Sa., So., Feiertag von 11 – 18 Uhr
Außerhalb der offiziellen Fährzeiten melden sich Gruppen unter der Tel. 037206/71913 oder 73440 an.

Anreise: Fabrikstraße 10
OT Krumbach, 09244 Lichtenau

Fährpreise:

Normaltarif	1,50 Euro
Kinder bis 7 Jahre	1,00 Euro
Hunde	0,50 Euro
Fahrräder, Kinder- u. Bollerwagen	0,50 Euro

i.A. **Martin Lohse**, Referent



Jugend, Schulen, Kindertagesstätten

Für Bücherwürmer & Leseratten Sparkassen-Stiftung verschenkt Kinderbücher und ermöglicht Schülern einen erlebnisreichen Bibliothekenbesuch

Im Februar 2015 besuchte die zweite Klasse der Niederlichtenauer Grundschule die Kreisergänzungsbibliothek in Rochlitz. Mit dem neuen Projekt „Sei dabei – beim Besuch einer Bücherei!“ der Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur wollen wir gezielt das Interesse am Lesen fördern und dabei helfen, dass sich die Kinder den regionalen Bibliotheken erschließen. Kinder benötigen in den ersten Schuljahren viel Unterstützung, um die spannende Welt der Bücher zu entdecken und Spaß am Lesen zu entwickeln. Insgesamt rund 10.000 Euro wird die Sparkassen-Stiftung hierfür bereitstellen.

Mit Unterstützung der Kreisergänzungsbibliotheken sowie Stadtbibliotheken in Freiberg, Brand-Erbisdorf, Flöha, Mittweida, Hainichen und Rochlitz haben wir ein Programm zusammengestellt, mit dem die Schüler einen interessanten Einblick in eine Bibliothek erhalten. Dabei unternehmen die Schulklassen einen Ausflug in eine große Bibliothek der Region und erfahren Wissenswertes zum Sortiment, zur Ausleihe und zu Veranstaltungen. Unser Ziel ist es, den Kindern bei einem Rundgang die Vielfalt der Kinder- und Jugendliteratur näherzubringen und Begeisterung für die Lektüre zu wecken. Das Angebot ist zudem eine Ergänzung zum Lehrplan der Grundschulen. Weitere Informationen und Bewerbungsbögen für die Stiftungsprojekte 2015 stehen im Internet bereit: www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de

Dr. Indra Frey
Ihre Ansprechpartnerin



Foto: Sparkasse Mittelsachsen

Ronny Meißner, stellvertretender Vorsitzender der Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur, begrüßt die 2. Klasse der Grundschule Niederlichtenau in der Kreisergänzungsbibliothek Rochlitz

KONTAKT

**Jugend- und Gemeindezentrum
der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde**
Auerswalder Hauptstraße 193
www.kontakt-lichtenau.de



SENIOREN-Frühstück: Ein leckeres Frühstück, Impulse für ein gelingendes Älterwerden, Zeit zum Reden & auf das „Wort zum Tag“ hören.

Das nächste „Senioren-Frühstück“ ist am 15. April, 9.30 Uhr zum Thema: „Mut für die dritte Lebensphase“. Unkostenbeitrag: 5 EUR, telef. Anmeldung bei Kurt & Maria Seelent 037208/4462

ICAFF in den Osterferien: Draußen wird es immer wärmer, die Vögel zwitschern, die Pflanzen blühen. Was das heißt ist klar. Der Frühling ist angekommen und Ostern steht vor der Tür. Demzufolge sind auch schon die Osterferien in Sicht. Für die Osterferien sind so einige Aktionen geplant. Wir werden mit Euch etwas Besonderes kochen. Auch der Ball wird spätestens ab den Ferien wieder regelmäßig draußen rollen. Zudem möchten wir gern mit Euch einen Ausflug unternehmen und sind darüber hinaus offen für Eure Vorschläge und Ideen.

Genauere Infos zu unserem Ferienprogramm findest du wieder ca. zwei Wochen vorher auf unserer Facebookseite: <https://www.facebook.com/icafflichtenau>, direkt im ICAFF oder über unsere App. Wir freuen uns auf Euch und Eure Ideen.

ICAFF.de: Endlich ist es soweit und die Bauarbeiten auf unserer Homepage sind weitestgehend abgeschlossen. Nun könnt Ihr, Eure Familie aber auch alle anderen Interessierten endlich wieder online die wichtigsten Infos über das ICAFF erhalten. Darüber hinaus findest du auf www.icaff.de alles über laufende Projekte, unsere Angebote im Bereich Medienschutz aber auch viele hilfreiche Links zum Umgang mit den neuen Medien. Schau doch einfach mal auf der Seite vorbei und stöbere ein wenig.

ICAFF on TOUR: Diesen Monat findet in der Oberschule Hainichen eine Gesundheitswoche für die Schüler der 7. Klassen statt. Wir wurden eingeladen, Workshops zum Thema „Cybermobbing“ durchzuführen. Dieser Anfrage kommen wir sehr gerne nach, da es uns ein Anliegen ist, Kindern und Jugendlichen die vielfältigen Optionen der Medien-

nutzung zu zeigen. Gerne kommen wir auch an andere Schulen und Kindertageseinrichtungen. Kontaktieren Sie mich bitte per Mail icaff@kontakt-lichtenau.de oder telefonisch: 037208/66290.

Vorabinformationen zu unseren Angeboten im Bereich Medienschutz finden Sie auch auf unserer Homepage im Bereich Medienschutz.

Uwe Straßberger,
Sozialpädagoge / ICAFF

DER 1. KONTAKT-SPENDENLAUF am 5. September 2015 „GEMEINSAM für unsere nächste Generation“



ICAFF, ist das InternetCafe und medienpädagogische Projekt des KONTAKT, Jugend- und Gemeindezentrums der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde. Das Mitarbeiterteam des ICAFF engagiert sich mit Herz und Seele für die Kinder und Jugendlichen in Lichtenau. Speziell auf dem Gebiet des Medienschutzes erfahren die Kinder und Jugendlichen Aufklärung und praktische Hilfe.

Darüber hinaus bietet diese Jugendeinrichtung des EC Sachsen Computerarbeitsplätze, Projekte, Hausaufgabenhilfe, Musikschule, Kochevents, Sport, Spielabende und Unterstützung in allen persönlichen und schulischen Bereichen. Im ICAFF fühlen sich die Kinder und Jugendlichen willkommen, angenommen und gefördert.

Ein Teil der Finanzierung unserer Jugendeinrichtung übernehmen das Land Sachsen und die Gemeinde Lichtenau. Der restliche Teil muss durch Spenden abgesichert werden. Zu diesem Zweck veranstalten wir 2015 einen Spendenlauf. Dafür suchen wir Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen, welche am Lauf teilnehmen oder die Läufer durch eine Spende unterstützen. Laufen. Spenden. Helfen – damit das ICAFF weiter läuft!

DER 1. KONTAKT- SPENDENLAUF

in verschiedenen Altersklassen.
Samstag, 5. September 2015, 14 – 17 Uhr
Infos auf www.das-kontakt.de/icaff-laauft/ bzw. direkt auf www.icaff.de

DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau

Auerswalder Straße 8 · 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau · Tel.: 037208 884481

Auch in diesem Jahr findet wieder unsere Ostereiersuche statt. Am Gründonnerstag, den 02.04. wird der Osterhase zahlreiche Eier im Club und unserem Außengelände verstecken. Alle Stammesbesucher können auf die Suche gehen und die gefundenen Eier gegen kleine und große Überraschungen bei uns eintauschen.

Anfang des Monats halten wir rechtzeitig ein neues Monatsrätsel für unsere jüngeren Besucher bereit. Zur Wahrung der Chancengleichheit gestalten wir seit einiger Zeit ein spezielles Rätsel nur für diese Altersgruppe. Spielerisch werden kognitive Fähigkeiten, das Erkennen von Zusammenhängen und erste Rechercheversuche im Internet kombiniert. Selbstverständlich winken den Gewinnern schöne Preise. Neue Bastelideen hält

unsere Dani wie in jedem Monat bereit. Von unseren älteren Besuchern entrüstet abgelehnt, sind die Kleinen begeistert bei der Sache.

Unser Renovierungswahn ist wieder ausgebrochen. Beginnen werden wir mit dem Büro. Schön, dass schon einige von unseren Jugendlichen ihre Mitarbeit zugesichert haben – mal sehen, ob es dabei bleibt. Aber der gute Wille zählt ja auch.

Achtung: Aufgrund der Feiertage öffnet der Club im April am 2. und 3. Samstag. In den Osterferien sind wir natürlich wie immer schon ab 10.00 Uhr für euch da.

Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

gez.: **Thilo Rasch**



Clubübernachtung in den Winterferien



Senioren

Begegnungsstätte des ASB lädt ein:

Monat April 2015



Donnerstag, den 09.04.2015, 13.30 Uhr

Blutdruckmessen mit Gedächtnistraining und gemütlichem Kaffeetrinken

Donnerstag, den 23.04.2015, 13.30 Uhr

Buchlesung mit gemütlichem Kaffeetrinken

Telefon: 037208/4754

(Begegnungsstätte)

Handy: 0174/3491049

(Frau Rother/Frau Wegehaupt)

Unsere Schwestern sind für Beratungsbesuche zu erreichen unter:

Telefon: 03724/14127

Büro Sozialstation Burgstädt

0174/3491055

Frühdienst Schwestern Oli

0174/3491038

Frühdienst Schwestern Oli

0174/3491056

Abenddienst Schwestern Oli

Faschingsveranstaltung des Seniorenclubs e.V. im Bürgerhaus Auerswalde mit Besucheransturm



Die junggebliebenen Senioren aus Auerswalde, Garnsdorf und Umgebung feierten im Dorfgemeinschaftshaus im OT Auerswalde eine zünftige Faschingsfeier. Jubel, Trubel, Heiterkeit war an diesem Tag angesagt. Unser Hausmusiker, der Schmidt Karl aus Chemnitz, trug mit Unterhaltung und Tanzmusik zu einer gelungenen Veranstaltungsreihe bei.

Wie jedes Jahr wurden die Preise der drei schönsten Kostüme vergeben. Die Auswahl der Preisträger war bei der Vielzahl der originellen Kostüme diesmal besonders schwierig. Weitere lustige Einlagen wurden durch Mitglieder des Seniorenclubs selbst gestaltet. Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt der Lichtenauer Tanzmariechen. Der Vorstand bedankt sich bei allen, die zu dieser Veranstaltung beigetragen haben und wünscht sich für die drei weiteren geplanten Veranstaltungen im Jahr 2015 den Zuspruch aller Senioren und Freunde des Seniorenclub. e.V.

Wir möchten alle Junggebliebenen zur nächsten Veranstaltung „Tanz in den Mai“ für den 12. Mai 2015 schon heute recht herzlich einladen.

Manfred Mehner
für den Vorstand

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:



Im DRK Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

Die Geburtstagsfeier findet am

Dienstag, dem 07.04. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.

Spielenachmittage sind Dienstag bis Donnerstag

von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner:

Frau Renate Petermann

Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau

Tel. 037208/2645

R. Petermann





Merzdorfer Ortschronik



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei der letzten Vereinssitzung des Freundeskreises Merzdorf wurde das Thema Nachdruck unserer Dorfchronik diskutiert.

Damit wir die Anzahl der Nachbestellungen besser kalkulieren können, möchten wir uns an alle Bewohner der Gemeinde wenden: Sollte jemand Interesse an dieser Merzdorfer Ortschronik haben, bitten wir um eine kurze Rückmeldung per Mail an freundeskreis-merzdorf@web.de.

Der Preis wird pro Stück etwa 10 Euro betragen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen.

Franziska Hoffmann,
Freundeskreis Merzdorf

Ostereiersuche auf dem Sportplatz Brunnenstraße



Zum zweiten Mal der Geschichte des Siedlervereins Auenblick Niederlichtenu e.V. laden wir zu einem gemeinsamen Ostereiersuchen auf den Sportplatz an der Brunnenstraße ein.

Viele bunte Eier werden dafür am Oster Samstag, dem 4. April 2015 versteckt. Pünktlich um 15.00 Uhr wird euch dann ein Osterhasenpaar bei der Suche unterstützen.

Aber nicht nur die Eiersuche steht auf dem Programm, sondern der Nachmittag hält viele Überraschungen bereit. Für das leibliche Wohl wird während der gesamten Veranstaltung gesorgt.

Na, habt ihr Lust bekommen? Dann bringt eure Eltern, Großeltern oder Verwandten mit auf den Sportplatz. Wir freuen uns über jeden Besucher. Ach ja, vergesst bitte nicht eure Osterkörbchen!!!

M. Föhlinger
Vorstand

Grundstück im Gartenverein „Waldsiedlung Oberlichtenau e.V.“

Ca. 720 m² groß. Wohn- und Schuppenlaube getrennt. Elt- und Wasseranschluss sowie diverse mechanische und elektrische Gartengeräte vorhanden. Infolge Krankheit sofort zu übernehmen!

Bei Interesse und zwecks Klärung der Modalitäten (Grund und Boden sind Vereinseigentum mit anteiliger finanzieller Beteiligung der Gartennutzer; keine Pacht) bitte telefonisch mit Herrn Weber (0371/7251627) oder Herrn Spröd (0371/3365761) in Verbindung setzen bzw. vor Ort (Parzellen-Nummer 24 oder 27) versuchen.

gez. **Weber**, Vorstand

Kleingartenverein „Merzdorf“ e.V.

„Das Gärtlein still vom Busch umhegt, das jeden Monat Rosen trägt, das gern den Gärtner in sich schließt, der es betraut, der es begießt, es lebe hoch!“

Unser Kleingartenverein verpachtet freie Gärten mit und ohne Laube. Stromanschluss ist vorhanden. Wer Lust am Gärtnern hat, der möchte sich bei Frau Seifert unter Telefon 037208/3925 ab 19 Uhr melden.

Auerswalde im Ersten Weltkrieg (7)

Nachdem im letzten Amtsblatt kein Beitrag zum Thema „Auerswalde im Ersten Weltkrieg“ erschienen ist, erfolgt hier die Fortsetzung.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 17. Februar 1915 ist noch einiges zu berichten:

Der Gemeindevorsteher informierte die Anwesenden darüber, dass der Bezirksausschuss der Amtshauptmannschaft Flöha die Ausbezirkung der gräflichen Kohlung nach Glösa (Amtshauptmannschaft Chemnitz) abgelehnt hat. Auch die Bezirksversammlung würde sich noch damit befassen. Die Gemeindevertreter waren der Meinung, dass seitens des Vorsitzenden bis zum damaligen Zeitpunkt sehr viel getan wurde, um die Rechte der Gemeinde zu wahren. (Aussagen zu den Fragen der Ausbezirkung der Kohlungsgrundstücke sind im Amtsblatt Januar 2015 zu finden.)

In der Folge standen Versorgungsfragen auf der Tagesordnung. So verlangte die Amtshauptmannschaft von der Gemeinde bis zum 18. März einen Beschluss über die Brotversorgung zu fassen. Mitgeteilt werden sollte, wieviel Personen für Auerswalde in Frage kommen würden. In dem Zusammenhang informierte der Gemeindevorsteher über eine ganz aktuelle Verfügung der Amtshauptmannschaft, wonach die Brotversorgung durch Brotmarken zu organisieren war. Die Verantwortung hatte ein Ausschuss zu übernehmen.

Zur Versorgung mit Kartoffeln schlugen die Gemeindevertreter Franz und Irmischer vor,

in der Gemeinde Kartoffeln anzukaufen. Zunächst sollte versucht werden, 20 Zentner zu beschaffen und diese zu „vereinzeln“. Erforderlich war allerdings eine weit größere Menge, die sobald als möglich beschafft und zum Einkaufspreis abgegeben werden sollte.

Aus dem Protokoll kann geschlussfolgert werden, dass die Regierung vorhatte, Kartoffelvorräte bei den Erzeugern zu beschlagnehmen. Diese Maßnahme fand die Zustimmung der Gemeindevertreter.

In einer weiteren Verfügung der Amtshauptmannschaft wurde verlangt, dass sich die Gemeinde mit Fleischkonserven eindeckt. Der Gemeinderat hielt dies für nicht notwendig.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertreter fand erst am 7. Mai 1915 statt. Das Protokoll dieser Sitzung enthält ebenfalls einige interessante Aussagen:

Bisher fanden in der Gemeinde keine öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates statt. Diese mussten eingeführt werden, was eine Änderung des Sitzungslokals erforderlich machte. Diesbezüglich bot die „Rittergutherrschaft“ an, im „Gasthof zur Amtsschänke“ ein Sitzungszimmer herzurichten. In einer schriftlichen Abstimmung stimmten 10 Vertreter mit Ja und 3 mit Nein. Ein Termin für die Einführung der öffentlichen Sitzungen konnte noch nicht festgelegt werden. Geklärt werden musste, dass der Gastwirt, neben der kostenlosen Überlassung des Sitzungszimmers, auch für die Heizung und das Licht kein Geld verlangte. Nach den bis-

herigen Erkenntnissen war zum damaligen Zeitpunkt noch Emilie Ranft die „Schankwirtin“ (so steht es im Adressbuch) der Amtsschänke. Ihr Ehemann, Robert Ranft, war verstorben. Er erscheint bereits im Adressbuch der Ausgabe 1894/95 als „Amtsschänkenpächter“.

In der Gemeindeverwaltung stand eine Veränderung an. Der Angestellte (Expedient), Johann Winkler, würde ab September in den Ruhestand eintreten. Die Stelle sollte neu ausgeschrieben werden.

Bekanntgegeben wurde, dass die Gemeinde von der Amtshauptmannschaft 100 Mark für die Säuglingsfürsorge und 50 Mark für die Tuberkulosefürsorge erhalten hat.

Zur Ratssitzung am 7. Mai erhielten die Vertreter erneut Informationen zur Ausbezirkung der herrschaftlichen Kohlung nach Glösa. Mitgeteilt wurde, dass dies nunmehr eine endgültig beschlossene Sache sei. Was die bäuerlichen Kohlungsgrundstücke betraf, war die Entscheidung noch vorläufig. Der Gemeindevorsteher und die Gemeindegältesten Böttger und Fichtner waren wiederholt beim Ministerium in Dresden vorstellig geworden, um einen günstigeren Beschluss herbeizuführen. Die Gemeinde hatte damit alles getan, was sie tun konnte. Im Protokoll steht: „... leider ist alles erfolglos gewesen und die Gemeinde muss sich bescheiden.“ Man rechnete noch mit einer Entschädigung – eine Aussage zur Höhe war noch nicht möglich.

Klaus-Jürgen Schmidt

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Verbandsmeisterschaften Turnen 2015

Die Abteilung Turnen führt am Anfang des Jahres für die Kinder eine Vereinsmeisterschaft durch. So fand am 2. März die Vereinsmeisterschaft der Jungen statt und am 5. März für die Mädchen. An so einem Tag haben alle Turnerinnen und Turner einmal die Chance in Wettkampfatmosphäre ihr Können zu zeigen, auch diejenigen, die sonst nicht an Wettkämpfen teilnehmen.

Alle turnten mit großer Begeisterung und großem Ehrgeiz, denn jeder wollte ganz vorne sein und eine heiß begehrte Medaille mit nach Hause nehmen. Am Ende ging keiner leer aus, alle bekamen eine Urkunde.

Pokalturnen am 7. März 2015 in Burgstädt

Am 3. März fand der erste Teil des Pokalturnens „Der freien Wählerschaft“ in Burgstädt statt. Wir fuhren mit insgesamt 19 Turnerinnen in den Altersklassen 8 bis 18+ zu diesem Wettkampf und turnten um gute Ergebnisse. Auch galt es viele Punkte zu sammeln, da sie im Herbst zum 2. Teil des Pokales mit zählen. Alle Mädchen gaben sich große Mühe, zeigten ihr Können, welches am Ende des Tages belohnt wurde. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Name	Altersklasse	Platzierung
Anna Charlott Hermann	8/9 Pflicht	4
Lia Lippold	8/9 Pflicht	7
Alina Rost	8/9 Pflicht	12
Ann Joy Lenk	8/9 Pflicht	15
Amy Cara Zschaage	10/11 Pflicht	1
Teresa Häsler	10/11 Pflicht	5
Lavinia Barby	10/11 Pflicht	7
Mareile Voigt	10/11 Pflicht	20
Alisa Tesch	12/13 Pflicht	1
Sayana Wollner	12/13 Pflicht	2
Yvette Höppner	12/13 Pflicht	3
Cäcilia Hofmann	12/13 Pflicht	4
Jannika Stanko	12/13 Pflicht	5
Gina Sternitzke	12/13 Kür	1
Camilla Ahner	14/15 Kür	1
Julia Ignatzek	16/17 Kür	1
Anne Lilly Dietze	16/17 Kür	2
Saskia Flechsig	16/17 Kür	1
Claudia Meister	18+ Kür	1

Text und Foto: H. Gypstuhl



15. Hexenschießen der SG Lichtenau e.V.

am 30.04.2015 ab 17.00 Uhr auf der Schießstätte an der Thomas-Müntzer-Straße im OT Niederlichtenau. Die Entzündung des Hexenfeuers wird gegen 20.00 Uhr sein. Für Essen, Trinken und Musik ist gesorgt. Jedermann ist herzlich eingeladen!
Ausschreibung unter www.sg-lichtenau.de

Der Vorstand

Niederlichtenauer TT-Spieler im Finale des Doppeltourniers

In den Winterferien trafen sich die aktiven Spieler der 1. Kreisklasse des Kreisverbandes Tischtennis Mittelsachsen in der Turnhalle Niederlichtenau, um ihr bestes Doppel zu ermitteln. Der Einladung des Gastgebers waren 28 Spieler aus 8 Vereinen gefolgt. Die Vorrundengruppen verliefen so eng, dass nach der letzten Begegnung intensiv gerechnet werden musste, um zu erkennen, welches Team den Sprung in die nächste Runde geschafft hatte. Von der SG 53 Niederlichtenau erreichte das Doppel Peggy Dameis/Frank Görtler das Halbfinale. Hier mussten sie sich André Weise/Frank Warmuth vom TuS Großschirma geschlagen geben. In der zweiten Partie der Vorrundengruppen trafen Karl-Heinz Missale/Kay Dathe vom Döbelner SV auf eine besondere Paarung. Rolf Steiger (SG 53 Niederlichtenau) und der extra aus Bayern angereiste Jürgen Müller (SpVgg Ederheim) standen an diesem Tag zum ersten Mal zusammen am Tisch und waren zudem das älteste Doppel des Turniers. Nach kurzer Eingewöhnungszeit kämpften sich beide mit viel Herz und einer großen Portion Spaß durch das Starterfeld. Auch im Halbfinale gewannen sie mit 3:1 und konnten ihr Glück kaum fassen.

Nachdem sich im Spiel um Bronze die Döbelner durchsetzen konnten und als unterklassiges Team (2. Kreisklasse) eine

Überraschung schafften, stand das heiß erwartete Endspiel an. Das Finale war danach an Spannung kaum zu überbieten. Das Seniorendoppel, welches zum Publikumsliedling aufgestiegen war, rang den Favoriten aus Großschirma alles ab und war im vierten Satz nur zwei Punkte vom Pokalgewinn entfernt. Am Ende hatte die Jugend jedoch knapp den längeren Atem. Binnen zweier Jahre wiederholten Weise/Warmuth nach dem Triumph in der 2. Kreisklasse ihren Pokalsieg auch eine Liga höher.

Marco Schaarschmidt

SG 53 Niederlichtenau, Abt. Tischtennis



v.l. Rolf Steiger/Jürgen Müller (2.),
André Weise/Frank Warmuth (1.),
Kay Dathe/Karl-Heinz Missale (3.)

Foto: Marco Schaarschmidt

Tischtennispokal geht nach Döbeln

Seit 8 Jahren veranstaltet die SG 53 Niederlichtenau ein besonderes Turnier für aktive Tischtennisspieler. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Spieler der untersten Liga des Kreisverbandes Mittelsachsen. Gewöhnlicherweise sind diese Sportler bei anderen Turnieren nur Beiwerk und haben selten die Chance über die erste Runde hinaus dem Wettkampf erhalten zu bleiben. Aufgrund der Teilnahmekriterien ist es nun vorgegeben, dass die Urkunden auf jeden Fall in dieser Gruppe ihren Abnehmer finden.

In diesem Jahr waren 26 Spieler aus 9 Vereinen im Doppel am Start. Jedes Team hatte 5 bzw. 6 Spiele zu bestreiten, um sich genügend Punkte für ein Weiterkommen zu erkämpfen. Nach Abschluss der beiden Vorrundengruppen überließen unsere einheimischen Starter von der SG 53 Niederlichtenau und des SV „Grün-Weiß“ Oberlichtenau den auswärtigen Paarungen das Feld und konzentrierten sich auf das Zuschauen. Im Halbfinale konnten sich die Gruppensieger jeweils sicher durchsetzen. Sven Käubler/Lutz Hientzsch vom SPV Altmittweida gewannen mit 3:1 gegen Sylvia Flieher/Frank Berndt vom SV Herrenhaide und Kay Dathe/Rocco Funke vom Döbelner SV „Vorwärts“ setzten sich mit 3:0 gegen Bernd Schaarschmidt/Karl-Heinz Missale (TSV 1888 Falkenau bzw. Döbelner SV „Vorwärts“) durch.

Auch im Spiel um Bronze stand schnell fest wer als Gewinner den Tisch verlassen wird.

Schaarschmidt/Missale dominierten die Begegnung und ließen sich keinen Satz abnehmen. Dabei bestritten die zwei Schiedsrichter zum ersten Mal gemeinsam ein Doppel. Beiden Spielern war kurz vor Turnierbeginn ihr Vereinspartner ausgefallen und so machten sie aus der Not eine Tugend, welche mit dem dritten Platz belohnt wurde. Der Turniersieg wurde in einem spannenden Finale erst im Entscheidungssatz vergeben. Nachdem die beiden Altmittweidaer bereits mit zwei Sätzen führten, kippte das Spiel in Richtung der Döbelner. Somit konnten Dathe/Funke erstmalig selbst einen Pokal entgegennehmen.

Marco Schaarschmidt

SG 53 Niederlichtenau, Abt. Tischtennis



v.l. Sven Käubler/Lutz Hientzsch (2.),
Kay Dathe/Rocco Funke (1.),
Bernd Schaarschmidt/Karl-Heinz Missale (3.)

Foto: Marco Schaarschmidt

Die Startauben

In dieser Ausgabe möchten wir über unseren Zuchtfreund Werner Fritsche schreiben. Ich musste nachschauen wie lange er Mitglied im Rassegeflügelverein Auerswalde/Claußnitz ist. Seit 1954 hält er uns die Treue und schon sehr lange ist er Schriftführer in unserem Verein. Viele Jahre war er für den Aufbau unserer Rassegeflügelschau, den Tierverkauf und das Käfiglager verantwortlich. Außerdem kümmert er sich mit seiner Tochter Heidi um die Dekoration der Halle zum Dorffest. Wo auch immer wir unsere kleine Werbeschau durchführten, sorgten sie für eine freundliche und sehr dekorative Umrahmung. Ich kann mich nicht erinnern, dass er einmal geschimpft hat oder schlechter Laune hatte. Er machte alles immer in seiner gewohnten Ruhe und mit viel Freude. So hat er auch seine Rasse – die Startauben – über viele Jahre in seinem Schlag. Eigentlich ist diese Rasse als scheu bekannt, er schaffte es aber, dass sie ihm aus der Hand fressen, was sehr erstaunlich ist. Die Startaube ist eine sehr alte Rasse, die schon im 16. Jahrhundert in Süd- und Mitteleuropa gezüchtet wurde. Sie ähneln einer Feldtaube mit schlanker aber kräftiger Form. Es gibt über 20 verschiedene Farbschläge. Unser Werner züchtet den schwarzen Farbschlag, welcher eine sehr feine dunkle Farbe mit einem käfergrünen Glanz hat. Sie sind sehr zuchtfreudig und gut für den Freiflug geeignet.



Foto: Thomas Weinert

Thomas Weinert, Vorstand

Osterwanderung auf den Spuren des Sachsenburger Bergbaus

Bergbauinteressierte und Wanderer sind am Ostersonntag, dem 05.04.2015, zu einer Wanderung im Sachsenburger Bergbaugelände herzlich eingeladen. Wir treffen uns 10.00 Uhr an der Schlossmühle in Sachsenburg, wandern über den Treppenhauer zum Freigelände des Vereines „Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg“ und durch die Ortschaft über den Kirchhof und einen Aussichtspunkt zurück zur Schlossmühle. Neben der Besichtigung der Ausstellungen in der Schlossmühle gibt es eine Führung über das Gelände des Freilichtmuseums, mittelalterliches Mittagessen, eine Befahrung des Inselstollns sowie unterwegs vieles zu berichten. Es können etwa 35 Personen + Kinder mitwandern. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Dieses ist unter 03726/7162348 oder 0174/2448251 oder 037206/81037 möglich. Die Unkosten betragen 14,00 Euro und beinhalten das Mittagessen, die Stollnbefahrung, die Führung auf dem Bleiberggelände und die Ausstellung in der Schlossmühle. Die Gelder dienen ausschließlich dem Erhalt der Objekte und einer Spende für Erhaltungsmaßnahmen an der Kirche. Diese Wanderung ist eine Gemeinschaftsarbeit des Vereines „Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg“ und des Bergbauvereines „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V. Die Ausstellung in der Schlossmühle ist an diesem Tag ebenfalls für Besucher von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Wir sind gemeinnützig tätig, freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf schönes Wetter. Wetterfeste Kleidung und Schuhwerk sind erforderlich.

Glück auf! Im Namen beider Vereine **Steffen Eichler**



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf



Ostern in Auerswalde

- » Gründonnerstag, 02. April, 19.30 Uhr Abendmahlsandacht in der Kapelle Garnsdorf
- » Karfreitag, 03. April, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, 15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu
- » Ostersonntag, 05. April, 5.00 Uhr in der Kirche Auerswalde: Ostermette mit Osterkerzen, anschließend Osterspaziergang und Osterfrühstück, 9.00 Uhr Festgottesdienst
- » Ostermontag, 06. April, 9.00 Uhr Festgottesdienst – Achtung: Gottesdienstbeginn in Auerswalde ab Ostern bis zur Umstellung der Uhren auf Winterzeit wieder 9.00 Uhr, Familiengottesdienste 10.00 Uhr!

Ostern in Niederlichtenau

- » Gründonnerstag, 02. April, 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mitgestaltet vom Jugendkreis
- » Karfreitag, 03. April, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 14.00 Uhr Passions-Andacht zur Sterbestunde Jesu 16.30 Uhr Ferienleuchtturm

- » Ostersonntag, 05. April, 5.00 Uhr Osternacht 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- » Ostermontag, 06. April, 9.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit Miriam & Esther aus Dresden

Ostern in Ottendorf

- » Gründonnerstag, 02. April, 18.00 Uhr im Gemeindeforum Tischabendmahl mit anschließendem Abendessen
- » Karfreitag, 03. April, 10.00 Uhr im Gemeindeforum „Ökumenischer Kreuzweg der Jugend“
- » Ostersonntag, 05. April, 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Taufe in der Ottendorfer Kirche
- » Sonntag, 19. April, 10.00 Uhr Familiengottesdienst Auerswalde, anschließend gemeinsames Mittagessen im Pfarrhaus
- » Freitag, 24. April, 19.30 Uhr Vortrag von D. Leicht in der Kirche Auerswalde Thema: „Eine harmonische Ehe – gibt's die wirklich?“
- » Sonntag, 26. April, 9.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Auerswalde
- » Sonntag, 26. April, 9.30 Uhr Jubelkonfirmation in Ottendorf

- » Leuchtturm der Kirchengemeinde Niederlichtenau für alle kleineren Kinder: parallel zum Hauptgottesdienst – außer am 2; 3. und 6. April für alle Schulkinder: freitags 16.30 – 18.30 Uhr – 3. und 10. April Ferienleuchtturm

Vorschau

- » Sonntag, 03. Mai, 9.00 Uhr Jubelkonfirmation in Auerswalde
- » Samstag, 09. Mai, 19:00 Uhr Konzert mit dem Jubilatechor Chemnitz

Informationen der KG Niederlichtenau

- » **Predigten online anhören – Bilder zum Scheunenumbau anschauen** über www.kirche-frankenberg.de / Niederlichtenau / Predigten online und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden (noch einmal) anhören oder Bilder zum Umbau der Scheune anschauen.

Information der Kirchengemeinde Ottendorf

Das Pfarramtsbüro der Kirchengemeinde ist im April vakant. Ab Mai 2015 wird der neue Mitarbeiter seine Arbeit im Pfarramt Ottendorf beginnen.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85 90 3
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 9 – 11 Uhr, 15 – 17 Uhr und
Do. 9 – 11 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo.: 16 – 17.30 Uhr
Do.: 9 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838, Fax: 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di.: 14 – 16 Uhr
Pfarramt Altmittweida Tel. (03727)73069

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater und Opa, Herrn

Karl Uhlmann

* 24.12.1934 † 22.02.2015

Ottendorf, im März 2015

Herzlichen Dank

sagen wir Allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen und Ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank an Frau Scharrer vom Bestattungsinstitut Vedha.

In stiller Trauer

Seine Ehefrau Rosemarie

Seine Kinder mit Ihren Familien

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park

R. Kramer

**Ständiger Ankauf
von Altgold, Zahngold
und Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89



DANKSAGUNG



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem Ehemann, Vater und Schwiegervater, Herrn

Roland Knöfler

* 22. April 1936 · † 29. Januar 2015

Wir bedanken uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielfältigen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendung sowie letztes ehrendes Geleit recht herzlich.

In liebevoller Erinnerung

Karin

Tochter Heike mit Uwe

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.

RIEGER ⊕ OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- ✓ Alternative Bestattungsformen
- ✓ Kostenlose Beratung & Hausbesuche



24h
Telefon

Hainichen
037207 651392
Am Damm 7

Frankenberg
037206 897590
Am Graben 18

Freiberg
03731 7980694
Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de

Vedha Bestattungen

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefersarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung, Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

**Feuerbestattung
mit Kiefersarg 950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!



Bestattungshaus KLINGNER

Chemnitzer
Unternehmen

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle:

Chemnitztalstraße 127
09114 Chemnitz

Tel.: 03 71 / 42 00 63

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

Sa. 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Auerswalder Hauptstraße 3

09244 Lichtenau

Tel.: 03 72 08 / 87 78 22

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de



Trauer- Drucksachen

Trauerkarten und -briefe
in traditionellem und
modernem Design

Design & Druck C. G. Roßberg

Gewerbering 11
09669 Frankenberg
Tel.: 03 72 06 / 33 10

Fax: 03 72 06 / 20 93
info@rossberg.de
www.rossberg.de

freundliche und
individuelle Beratung
Mo. – Fr. 10 – 17 Uhr

Wir sind für Sie da!

Förderung für unsere Sportjugend

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die Firma Sportwerbung A. Dold aus Chemnitz führt in den nächsten Wochen eine Förderung für die Sportjugend des

**Sportverein „Grün-Weiß“ Oberlichtenau e.V.
Allgemeiner Turnverein Garnsdorf und Umgegend e.V.**

durch. Hierbei geht es um den Vertrieb von Medien. Bei entsprechendem Erfolg der Förderung wird unser Nachwuchs mit neuen Trikots, Bällen und anderen Sportartikeln unterstützt.

Da wir uns von der Seriosität der Firma überzeugt haben und viele andere Vereine der Region ebenfalls mitmachen, haben wir unsere Teilnahme an der Förderung bestätigt. Mit besten Grüßen verbleiben wir im Namen der Sportjugend unserer Vereine.

Der Vorstand des „Sportverein „Grün-Weiß“ Oberlichtenau e.V.“;
der Vorstand des „Allgemeiner Turnverein Garnsdorf und Umgegend e.V.“



DER NEUE MAZDA2

- // Mazda Audio-System
- // Berganfahrassistent
- // Elektr. Fensterheber vorne/hinten
- // i-stop Stopp-/Start-System
- // Touring-Computer u.v.m.

Barpreis € **12.790¹⁾**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, kombiniert 4,7 l/100 km.
CO₂-Emission im kombinierten Testzyklus: 110 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda2 Prime-Line SKYACTIV-G 75 Benzin inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 2) Sieger in Klasse 1 (Klein- und Kompaktwagen) 2014/AUTO BILD Nr. 46 - 14.11.2014.
Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

**GEWINNER
DES GOLDENEN
LENKRADS²⁾**

**Autohaus
HERFTER**

09661 Hainichen · Frankenberger Straße 58 | Verkauf & Service
04720 Döbeln · Oswald-Greiner-Straße 6 | Service



Podologische Praxis

Katja Finsterbusch (staatl. geprüfte Podologin)

Rossauer Str. 15
09661 Rossau / OT Seifersbach

Tel.: 0 37 27 / 99 87 74
Funk: 01 74 / 8 28 07 16

Mail: katja.finsterbusch@googlemail.com

Fußpflege • Behandlung auf Heilmittelverordnung

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51 · Funk: 01 72 / 3 71 45 43
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- und Bodenbeläge aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz

Hochbau

www.richterbau-meisterbetrieb.de

Schüttguttransporte bis 2 t

Rufen Sie an: 01 72 - 7 91 48 74

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere Baustoffe auf Anfrage



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)



Die Freie evangelische Gemeinde Auerswalde, Hauptstraße 58, lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
 9.15 Uhr Kinderstunde

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78

Vermiete Mehrzweckhalle

- » 60 m²
- » inkl. Dusche, Toilette, Waschraum, Lager
- » Abfahrt A4 Chemnitz Ost, Oli-Park
- » ehemals Werkstatt
- » Preis nach Vereinbarung
- » ab März 2015

Telefon: 037208-21 60

Versicherungsgeschäft

Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:
GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
im Oli-Park Funk: 01 72 / 7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!



MALERMEISTER

Peter Reinhold gegr. 1955

Lärchenweg 29
09244 Lichtenau
OT Oberlichtenau

Telefon: 037208/2425 · Fax: 838 20
E-Mail: info@malermeister-reinhold.de
Internet: www.malermeister-reinhold.de

- » Maler- und Tapezierarbeiten
- » Wärmedämmverbundsysteme
- » Fassaden
- » Lieferung und Verlegung von Laminat-, PVC- und Teppichböden

*Ein großes Dankeschön an unsere Kunden für die langjährige Treue und die vielen Glückwünsche zum **60. Geschäftsjubiläum.***

Natürlich freuen wir uns, auch weiterhin für Sie arbeiten zu dürfen.

*Ihr Malermeisterbetrieb
Reinhold*

Endlich – Die Spargelsaison beginnt!

Erntefrischer Spargel aus Sachsen WO? am Erdbeerfeld Oberlichtenau

jeden Fr. 10 – 17 Uhr und Sa. 9 – 13 Uhr
(bei Nachtfrost, Schnee und Regen geschlossen)
Bestellungen nehmen wir aufgrund der vorerst geringen Menge an Spargel gerne an!

Bei Rückfragen: 01 52-06 15 02 64

Ihr Fruchthof Oberlichtenau *Wir freuen uns auf Sie!*



Fruchthof Hammer sucht Verstärkung!

Wir suchen

eine freundliche, zuverlässige und engagierte **Mitarbeiterin** für unseren Verkaufsstand in Oberlichtenau (Saisonarbeit)

Voraussetzung: flexibel, mobil, ehrlich, gern auch rüstige Rentnerin
Aufgaben: Verkauf, **Beginn:** April

Kontakt: Frau Hammer, Tel. 01 52-06 15 02 64
per E-Mail: fruchthof-hammer@t-online.de



Zuverlässiger GARTENHELPER gesucht!

für Routinearbeiten
wie Rasen mähen,
Laub kehren und Ähnliches



Arbeitszeit und Vergütung nach Vereinbarung mit
M. Mehlhorn, Oberlichtenau, Tel. 03 72 08 / 23 46 (werktags ab 17.30 Uhr)



Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter
09244 Lichtenau, Querweg 3,
Tel. (037208) 2475
www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Abbrache!

13.04.15	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
15.04.15	Tschechien-Fahrt – „Mal rüber und nüber!“ – Burg Hassenstein (inkl. Mittagessen im Zughotel, Kaffeetrinken, Reiseleitung)	52 EUR
04.05.15	Gondelfahrt durch den Fürst-Pückler-Park / Schloss Branitz / Schoko-Kristall-Erlebnistour	55 EUR
10.05.15	„Hundert Herzen zum Muttertag“ in der Vogtlandhalle in Greiz (Beginn: 13.00 Uhr, musikalisches Programm, inkl. Kaffeetrinken)	68 EUR
11.05.15	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
01.06.15	Überraschungsfahrt	ca. 49 EUR
17.10.15	„Oktoberfest“ im Erzgebirge – Konzert in Oberwiesenthal mit Brigitte Träger u.a.	61 EUR
18.10.15	Große Schiffsrundfahrt – Wasserstraßenkreuz Magdeburg mit unserem Kapitän	69 EUR
20.12.15	„Orgelnachtkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	ab 45 EUR

Mehrtagesfahrten

Preise pro Person im DZ



06.5. – 08.5.15	Schiffsreise in Deutschland – 2 Ü im Hotel, Potsdam / Ketzin / Brandenburg mit Besuch der BUGA / Magdeburg – Schleusenfahrt	388 EUR
27.6. – 03.7.15	Süd-England / Cornwall-Rundfahrt / Grafschaft Kent / Brighton / Schloss Leeds / Küstenpanoramafahrt / Land's End / Nationalpark Dartmoor u.a. mit RL (6 Ü/HP)	ab 1.120 EUR
28.6. – 01.7.15	Deutschland – Hannoversche Gärten / Hameln / Steinhuder Meer / Schifffahrt	ca. 460 EUR
21. – 24.10.15	Bayer. Wald / Südböhmen mit Schloss Krumau / Ausflug Mühlviertel Österreich	ab 480 EUR

Design & Druck C. G. Roßberg

*Wir bringen Farbe
in den Frühling!*

Gewerbering 11
09669 Frankenberg
Tel.: (0372 06) 33 10
info@rossberg.de
www.rossberg.de

- Kreatives Layout
- Flyer
- Offset-Druck
- Broschüren
- Digital-Druck
- Geschäftsdrucksachen



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemo.de · E-Mail: info@fetuemo.de



Insektenschutzrollo
für Fenster und Türen –
der perfekte Schutz vor
ungeliebten Eindringlingen!
Jetzt günstige Aktionspreise!

Neue Markisen
in mehreren Ausführungen
von preiswert bis exklusiv!

SOLITÄR

Die superflache Vollkassettenmarkise

- Vollkommen geschlossenes Aluminiumgehäuse
- Kastenhöhe nur 15 cm
- Kunststoffseitenkappen in 7 versch. Farben oder Aluminiumabdeckung in Gestellfarbe
- Gestell standardmäßig eloxiert
- Gegen Aufpreis weiß oder braun



Nachhilfe und mehr

Kompetenz seit 1974

Deutsch · Mathe
Englisch

Mini-Gruppen oder
Einzelunterricht zu
Mini-Preisen
bei Maxi-Betreuung

Mini-
Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-0 06 22 44
od. 037324-829940

bieten wir ab sofort
wieder in
Lichtenau
und umliegenden Orten

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Erfolg ist
kein Zufall ...!

unsere Ansprech-
partnerin, Frau Ott,
berät Sie gern!

dienstleistung recht

rechtsanwalt kay uwe fleischer



Ich biete Ihnen rechtliche Beratung und Vertretung auf **allen Rechtsgebieten!**

Meine Interessengebiete sind:

- § Arbeitsrecht
- § Verwaltungsrecht
- § Sozialrecht
- § Internetrecht
- § Strafrecht



Obere Hauptstr. 72, 09244 Lichtenau/Oberlichtenau
Tel.: 03 72 08/88 39 27 ~ www.dienstleistung-recht.de
Kanzlezeiten: Mo. – Do. 9 – 18 Uhr, Fr. 9 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Steuern? Lass ich machen.



Für Sie vor Ort:

Beratungsstellenleiterin Marion Hadamik
Hauptstraße 77 A, 09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08/38 04, Fax: 03 72 08/8 56 26
E-Mail: m.hadamik@gmx.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 St.BerG.



www.vlh.de

Gerda und Horst:

„Wir haben schon viel erlebt. Aber **malermatthes** hat alle Versprechen eingehalten! Pünktlich, freundlich, sauber. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Wir sind total begeistert. Einfach toll!“



Farbe + Putz
malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenst. Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung



Wirtschaftliche
Praxislösungen!

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe

Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik
Meltzerstraße 5 • 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
Fax: 03 72 06 - 89 34 51
Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!



Besuchen Sie uns am **STIHL-Test-Tag:**
Samstag, den 18. April 2015, von 9 bis 16 Uhr.
Probieren Sie Gartengeräte von STIHL und VIKING unverbindlich aus. Für beste Laune werden auch unsere günstigen Aktions-Angebote sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstriegis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Motorgeräte • Baumaschinen • Vertrieb • Verleih • Service



Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß.

50 TESTFAHRER GESUCHT!



- ▶ 3 Monate Renault Twingo testen
- ▶ inklusive Steuern und Versicherung
- ▶ 3x 1% des Brutto-Listenpreises - bereits ab 95,90€



Renault Twingo Gesamtverbrauch kombiniert l/100 km: 4,5-4,2; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 105-95.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. FRANKENBERG

An der Feuerwache 2 • 09669 Frankenberg • Tel.: 037206 / 859 0

www.dieschneidergruppe.de

Mohr GbR

Gaststätte „Drei Kastanien“ und Fleischerei
Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 104, Tel. (03 72 08) 24 63
Fax: 03 72 08/6 64 58, www.PartyServiceMohr.de



Eigene Schlachtung · Eigene Herstellung

► unsere Empfehlung für das Osterfest:
frischer Lamm-, Kaninchen- und Kalbsbraten



► für die Familienfeier:
ein saftiger Truthahn aus dem Backofen

Allen Kunden und Geschäftsfreunden
wünschen wir ein **schönes Osterfest**
Das Team der Fleischerei Mohr

► umfangreicher Partyservice

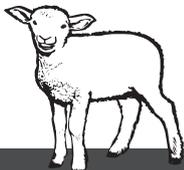
Eine ausführliche Beratung erhalten Sie bei uns
in der Fleischerei.

► Unsere Gaststätte ist über die
Oster-Feiertage für Sie geöffnet!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Unsere Oster-Öffnungszeiten:

Karfreitag 11.00 – 14.00 Uhr
Samstag 17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr
Montag geschlossen



Wir liefern Ihnen Ihren fertigen
Osterbraten an den Osterfeiertagen nach Hause!



Elektroanlagen Henry Sambale

Meisterbetrieb der Elektroinnung Mittweida · Fachpartner SolarWald



Eine unserer Leistungen:

PV-Anlagen von SolarWorld

Wir beraten, planen, liefern und bauen sie auf,
Ihre neue PV-Anlage aus unserer Region.

Unsere PV-Anlagen produzieren
Strom für ca. 12 Cent pro kWh!

Wir freuen
uns auf Sie!



Krumbacher Straße 4 · 09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Tel.: 037208/4859 · Fax: 877992 · Funk: 0172/3704537
E-Mail: elektro-sambale@t-online.de · web: www.elektro-sambale.de

Heilpraktikerin Ulrike Otto bietet an:

Schmerzbehandlung

Erstgespräch kostenfrei, montags von 9 – 18 Uhr,
nach telefonischer Terminvereinbarung

- ✓ Kopfschmerzen und Migräne
- ✓ Rückenschmerzen
- ✓ Glieder- und Gelenkschmerzen
- ✓ Nacken- und Schulterschmerzen
- ✓ Magenschmerzen u.a.

Fichtenweg 10 in Lichtenau
OT Oberlichtenau (Waldsiedlung)
Telefon : 037208/5241
Handy : 0176/ 96991093
email : hp-ulrike.otto@t-online.de



Wir wünschen
allen Mitarbeitern,
Verpächtern,
Geschäftspartnern
und Kunden ein
frohes Osterfest!



Multi-Agrar
Claußnitz GmbH

Burgstädter Straße 97 b
Tel.: 03 72 02/8 00 10 · www.multi-agrar.de



Räderwechsel inkl. 20-Punkte- Frühjahrscheck

komplett nur **24,90 €**

(zzgl. Material, Preis gilt für Pkw)

**Motor- und Unterbodenwäsche
mit hochwertiger Versiegelung,**
dazu kostenfrei Frühjahrscheck u. Räderwechsel

komplett nur **69,90 €** (zzgl. Material, Preis gilt für Pkw)

**AUTOHAUS
MÜLLER**



Wittgensdorf, ☎ 037200/88499, www.cahm.de

Junge Keramikmeisterin sucht Häuschen

mit Platz für Werkstatt zum Kauf
oder zur Miete im Grünen.



Angebote bitte an letterbox@anne-winkler.de
oder telefonisch unter 0173-9624047



PHYSIOTHERAPIE MÜLLER

Besuchen Sie uns im Internet:
www.physiomueller.de



Mittweida, Lauenhainer Straße 57, Tel.: 03727-979790
Wittgensdorf, Rudolf-Harlab-Str. 1, Tel.: 037200-88469